

## Jahresgruß 2009

Jesus Christus spricht: Euer Herz erschrecke nicht!  
Glaubt an Gott und glaubt an mich!

(Johannesevangelium 14,1  
Jahreslosung für 2010)

### Liebe Freundinnen und Freunde des Michaelshofes,

wohltuend klingt uns die Jahreslosung für 2010 entgegen, denn im zurückliegenden Jahr gab es in der großen Politik immer wieder Ereignisse, die Angst und Schrecken verbreitet und Menschen verunsichert haben. Wenn wir von den Auswirkungen der krisenhaften Situation auch nicht ganz verschont geblieben sind – z.B. in der deutlich schwieriger gewordenen Auftragslage in unseren Werkstätten – so gibt es doch auch positive Signale aus dem Michaelshof; insbesondere war das zu Ende gehende Jahr durch eine rege Bautätigkeit gekennzeichnet.

Nach jahrelangen Vorüberlegungen und Verhandlungen konnten wir mit dem Bau eines Gebäudes beginnen, welches der räumlichen Überlastung der St. Michael-Schule Abhilfe schaffen wird. Dieser Schulergänzungsbau wird von der AKTION MENSCH gefördert. Bei der Grundsteinlegung wurde nicht nur die übliche Schatulle mit Münzen und Dokumenten gefüllt und eingemauert, darüber hinaus beteiligten sich die Schüler, indem sie den Bauleuten kleine Blumensträuße überreichten.



Grundsteinlegung am Schulergänzungsbau am 2. Juli 2009: Herr Langosch verlötet die gefüllte Schatulle.

Pflegeheim  
Wohnheime in Rostock und Lieblingshof  
Trainingswohnen  
Ambulant Betreutes Wohnen  
St. Michael-Schule  
Werkstatt für behinderte Menschen in Rostock  
Bentwerk  
Kröpeliner Werkstätten  
multi-werk  
Familientlastender Dienst



Mitarbeiter und Beschäftigte der Zentralküche – wie immer: zuverlässig und fröhlich

Gebaut haben wir auch in der Zentralküche; dort war eine Grundsanierung fällig geworden. Glücklicherweise konnte das Küchenteam während der Bauzeit freie Kapazitäten in der WADAN-(ehemals Warnow-)Werft in Warnemünde nutzen. So wurden alle Mahlzeiten von April bis August dort zubereitet und dann nach Gehlsdorf zum Michaelshof transportiert. Ein Unterfangen, welches ohne Probelauf vom ersten bis zum letzten Tag funktionieren musste - und funktioniert hat. Der Vorstand konnte bei der feierlichen Wiederinbetriebnahme der Küche am 1. September allen an dieser Aktion Beteiligten seinen großen Dank aussprechen.



Fasching ist nicht nur bei Kindern beliebt, auch die älteren Bewohner nehmen gern am Schminken und Verkleiden teil.

Auch in der Wäscherei hatte sich seit längerer Zeit ein handfester Platzmangel bemerkbar gemacht. Durch seitliche Anbauten an das Werkstattgebäude haben wir die Nutzfläche deutlich vergrößert und somit die Arbeitsbedingungen für Beschäftigte und Mitarbeiter verbessert.

Ein weiteres Bauprojekt ist das neue Behmhaus. Wenn man von der Uferstraße aus auf das Gelände des Michaelshofes kommt, befindet sich die Baustelle gleich rechterhand hinter der Einfahrt. Das alte Behmhaus, ein Gebäude mit einer langen und bedeutungsvollen Tradition, ist in seiner Substanz inzwischen so schadhaft und marode, dass der Neubau notwendig geworden war. Die Grundsteinlegung erfolgte hier am 10. November, mit der Fertigstellung rechnen wir etwa im April 2010. Die Bewohner des benachbarten Kuessnerhauses verfolgen das Baugeschehen mit höchster Aufmerksamkeit, insbesondere der große Kran löst immer wieder Bewunderung aus.



Der Chor der St. Michael-Schule erfreute die BUGA-Besucher in der „Kirche am Ufer“ mit flotten Melodien.

Viele weitere Höhepunkte dieses Jahres verdienen Erwähnung, ich beschränke mich auf einige Beispiele: Am 9. Mai trat unser Schulchor auf der BUGA in Schwerin auf, u. a. mit einem eigens für diesen Anlass komponierten BUGA-Boogie. Oder: Seit dem 18. September finden in Bentwerk in 14-tägigem Rhythmus Andachten für die Werkstatt-Beschäftigten statt. Es ist eine rege Beteiligung zu verzeichnen. Oder: im Sommer fand im Pflegeheim eine unangekündigte Prüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK) statt – zu unserer großen Freude mit einem Ergebnis, das sich sehen lassen kann. Oder: Am 29. Mai feierten Bewohner und Mitarbeiter des Wichernhauses das 10-jährige Jubiläum des Neubezuges nach der Grundsanierung ihres Hauses.



Die Wichernhausbewohner eröffneten ihre Jubiläumsfeier mit einem Kaffeetrinken unter freiem Himmel.

So stellt sich das Leben im Michaelshof wieder wie ein großer bunter Blumenstrauß dar. Dass dieser Blumenstrauß so leuchtet und lacht, ist den vielen Menschen zu verdanken, die hier ihren Arbeitsplatz haben oder uns mit Spenden unterstützen oder unsere Werkstätten mit Aufträgen versorgen oder uns in ihre Gebete einschließen.



Zusätzlich zu den unendlich vielen echten Blumen überraschten die Michaelshöfer die BUGA-Besucher mit selbstgebastelten Papierblumen.

Ihnen allen sage ich ein herzliches Dankeschön und verbinde damit die Bitte, in einer guten Beziehung zu unserer Pflege- und Fördereinrichtung zum Wohle der Menschen mit Behinderung zu bleiben. Auch in diesem Jahr liegt diesem Brief in den meisten Fällen ein Überweisungsträger bei, der es Ihnen erleichtern soll, wenn Sie uns eine Spende zukommen lassen möchten. Wir werden die Spenden des 1. Quartals 2010 für den Ausbau einer Dachterrasse am Bodelschwinghaus verwenden. Dieses Projekt wird es der Kindergruppe ermöglichen, die Vorzüge eines großen „Balkons“ zu erleben: schnell und einfach können die Bewohner dann auf die Terrassenfläche gebracht werden und dort die frische Luft und den Sonnenschein genießen.



Unser aktuelles Spendenprojekt: eine Dachterrasse am Obergeschoss des Bodelschwinghauses

Mit guten Wünschen für das bevorstehende Christfest und den Jahreswechsel sowie ein gesegnetes Jahr 2010 und vielen Grüßen verbleibe ich

Ihr Pastor Dr. Ludwig Seyfarth

Rostock, im Dezember 2009

#### Unsere Anschrift:

**Michaelshof**  
 Fährstraße 25  
 18147 Rostock  
 Telefon: 03 81 – 645 - 0  
 Telefax: 03 81 – 645 – 555  
 E-Mail: info@michaelshof.de  
 www.michaelshof.de

#### Unsere Bankverbindungen:

**Ev. Kreditgenossenschaft Kassel**  
 BLZ: 520 604 10  
 Kto.-Nr. 636 000 9

**EDG Kiel**  
 BLZ: 210 602 37  
 Kto.-Nr. 123 63 30

Der Michaelshof ist Mitglied im Diakonischen Werk der Ev.-luth. Landeskirche Mecklenburgs e. V.